## Aktive Filter: AZ-Feingliederung: Anti-infektiöse Therapie

Modul	akad.	Woche	Veranstaltung: Titel	LZ-Dimension	LZ-Kognitions-	Lernziel
	Periode				dimension	
M18	WiSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Prolog: Antiinfektiva zur Behandlung	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Grundprinzipien der antiinfektiven Therapie erläutern und Unterschiede zu
			von Infektionen durch Bakterien, Pilze und Viren	(kognitiv)		anderen Bereichen der Arzneimitteltherapie erklären können.
M18	WiSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Prolog: Antiinfektiva zur Behandlung	Wissen/Kenntnisse	erinnern	ambulant und stationär häufig eingesetzte Arzneistoffgruppen zur
			von Infektionen durch Bakterien, Pilze und Viren	(kognitiv)		systemischen Behandlung von Infektionen durch Bakterien, Pilze und Viren
						inklusive relevanter Gruppenvertreter benennen können.
M18	SoSe2025	Prolog/ Epilog	Vorlesung Prolog: Antiinfektiva zur Behandlung	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Grundprinzipien der antiinfektiven Therapie erläutern und Unterschiede zu
			von Infektionen durch Bakterien, Pilze und Viren	(kognitiv)		anderen Bereichen der Arzneimitteltherapie erklären können.
M18	SoSe2025	Prolog/ Epilog	Vorlesung Prolog: Antiinfektiva zur Behandlung	Wissen/Kenntnisse	erinnern	ambulant und stationär häufig eingesetzte Arzneistoffgruppen zur
			von Infektionen durch Bakterien, Pilze und Viren	(kognitiv)		systemischen Behandlung von Infektionen durch Bakterien, Pilze und Viren
						inklusive relevanter Gruppenvertreter benennen können.
M18	WiSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Prolog: Systematik der zellulären	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Bedeutung morphologischer Merkmale zellulärer Infektionserreger für
			Krankheitserreger	(kognitiv)		Pathogenese, Therapie, Prävention und Diagnostik erläutern können.
M18	SoSe2025	Prolog/ Epilog	Vorlesung Prolog: Systematik der zellulären	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Bedeutung morphologischer Merkmale zellulärer Infektionserreger für
			Krankheitserreger	(kognitiv)		Pathogenese, Therapie, Prävention und Diagnostik erläutern können.
M18	WiSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Epilog: Emerging Pathogens	Wissen/Kenntnisse	erinnern	sozioökonomische Faktoren für die Emergenz multiresistenter Erreger sowie
				(kognitiv)		auf Erregerebene Mutation und Selektion benennen können.
M18	SoSe2025	Prolog/ Epilog	Vorlesung Epilog: Emerging Pathogens	Wissen/Kenntnisse	erinnern	sozioökonomische Faktoren für die Emergenz multiresistenter Erreger sowie
				(kognitiv)		auf Erregerebene Mutation und Selektion benennen können.
M18	WiSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Epilog: Kalkulierte antiinfektive	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Konzepte der präemptiven, prophylaktischen, kalkulierten Therapie sowie
			Therapie im Krankenhaus und beim Hausarzt	(kognitiv)		der Eskalation, Deeskalation, Beendigung der Therapie beschreiben
						können.
M18	WiSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Epilog: Kalkulierte antiinfektive	Wissen/Kenntnisse	verstehen	symptomorientiertes Vorgehen und kalkulierte antiinfektive Therapie von
			Therapie im Krankenhaus und beim Hausarzt	(kognitiv)		Infektionen des oberen Respirationstraktes (Angina tonsillaris) und der
						ableitenden Harnwege (Harnwegsinfekt) in der hausärztlichen Versorgung
						erläutern können.
M18	WiSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Epilog: Kalkulierte antiinfektive	Wissen/Kenntnisse	verstehen	patienteneigene Angaben (z. B. Alter, Grunderkrankungen und Medikation)
			Therapie im Krankenhaus und beim Hausarzt	(kognitiv)		und Umgebungsfaktoren (z. B. Resistenzlage) als Entscheidungsgrundlage
						für die kalkulierte antiinfektive Therapie erklären können.
M18	WiSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Epilog: Kalkulierte antiinfektive	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Rolle der kalkulierten antiinfektiven Therapie im Rahmen der
			Therapie im Krankenhaus und beim Hausarzt	(kognitiv)		Vermeidung der Resistenzentwicklung bei bakteriellen Krankheitserregern
						beschreiben können.

M18	SoSe2025	Prolog/ Epilog	Vorlesung Epilog: Kalkulierte antiinfektive	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Konzepte der präemptiven, prophylaktischen, kalkulierten Therapie sowie
			Therapie im Krankenhaus und beim Hausarzt	(kognitiv)		der Eskalation, Deeskalation, Beendigung der Therapie beschreiben
						können.
M18	SoSe2025	Prolog/ Epilog	Vorlesung Epilog: Kalkulierte antiinfektive	Wissen/Kenntnisse	verstehen	symptomorientiertes Vorgehen und kalkulierte antiinfektive Therapie von
			Therapie im Krankenhaus und beim Hausarzt	(kognitiv)		Infektionen des oberen Respirationstraktes (Angina tonsillaris) und der
						ableitenden Harnwege (Harnwegsinfekt) in der hausärztlichen Versorgung
						erläutern können.
M18	SoSe2025	Prolog/ Epilog	Vorlesung Epilog: Kalkulierte antiinfektive	Wissen/Kenntnisse	verstehen	patienteneigene Angaben (z. B. Alter, Grunderkrankungen und Medikation)
			Therapie im Krankenhaus und beim Hausarzt	(kognitiv)		und Umgebungsfaktoren (z. B. Resistenzlage) als Entscheidungsgrundlage
						für die kalkulierte antiinfektive Therapie erklären können.
M18	SoSe2025	Prolog/ Epilog	Vorlesung Epilog: Kalkulierte antiinfektive	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Rolle der kalkulierten antiinfektiven Therapie im Rahmen der
			Therapie im Krankenhaus und beim Hausarzt	(kognitiv)		Vermeidung der Resistenzentwicklung bei bakteriellen Krankheitserregern
						beschreiben können.
M18	WiSe2024	MW 1	Seminar 2: Pathogenesemechanismen von	Wissen/Kenntnisse	analysieren	ausgehend von der Wirkungsweise der Virulenzfaktoren Strategien für die
			bakteriellen Erkrankungen	(kognitiv)		Therapie und für die Prävention bakterieller Infektionen herleiten können.
M18	SoSe2025	MW 1	Seminar 2: Pathogenesemechanismen von	Wissen/Kenntnisse	analysieren	ausgehend von der Wirkungsweise der Virulenzfaktoren Strategien für die
			bakteriellen Erkrankungen	(kognitiv)		Therapie und für die Prävention bakterieller Infektionen herleiten können.
M18	WiSe2024	MW 1	Seminar 3: Pharmakologie ausgewählter	Wissen/Kenntnisse	verstehen	klinisch-pharmakologische Eigenschaften der zur Behandlung der ambulant
			Antiinfektiva am Beispiel der Differenzialtherapie	(kognitiv)		erworbenen Pneumonie häufig eingesetzten Antiinfektiva beschreiben
			der ambulant erworbenen Pneumonie			können.
M18	SoSe2025	MW 1	Seminar 3: Pharmakologie ausgewählter	Wissen/Kenntnisse	verstehen	klinisch-pharmakologische Eigenschaften der zur Behandlung der ambulant
			Antiinfektiva am Beispiel der Differenzialtherapie	(kognitiv)		erworbenen Pneumonie häufig eingesetzten Antiinfektiva beschreiben
			der ambulant erworbenen Pneumonie			können.
M18	WiSe2024	MW 1	Praktikum: Resistogramme	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die unterschiedlichen Befunde bei der Empfindlichkeitsprüfung von
				(kognitiv)		zellulären Infektionserregern gegenüber antimikrobiellen Chemotherapeutika
						erläutern können.
M18	WiSe2024	MW 1	Praktikum: Resistogramme	Wissen/Kenntnisse	analysieren	anhand der Informationen aus einem Resistogramm, die für die Bekämpfung
				(kognitiv)		bakterieller Infektionen (einschließlich MRSA und MRGN) optimalen
						ärztlichen Maßnahmen ableiten können.
M18	WiSe2024	MW 1	Praktikum: Resistogramme	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Bedeutung der statistischen Analyse von Empfindlichkeitsprüfungen
				(kognitiv)		(Resistenzspektrum) am Beispiel der kalkulierten Chemotherapie erläutern
						können.
M18	SoSe2025	MW 1	Praktikum: Resistogramme	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die unterschiedlichen Befunde bei der Empfindlichkeitsprüfung von
				(kognitiv)		zellulären Infektionserregern gegenüber antimikrobiellen Chemotherapeutika
						erläutern können.

M18	SoSe2025	MW 1	Praktikum: Resistogramme	Wissen/Kenntnisse	analysieren	anhand der Informationen aus einem Resistogramm, die für die Bekämpfung
			-	(kognitiv)		bakterieller Infektionen (einschließlich MRSA und MRGN) optimalen
						ärztlichen Maßnahmen ableiten können.
M18	SoSe2025	MW 1	Praktikum: Resistogramme	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Bedeutung der statistischen Analyse von Empfindlichkeitsprüfungen
				(kognitiv)		(Resistenzspektrum) am Beispiel der kalkulierten Chemotherapie erläutern
						können.
M18	WiSe2024	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit akuter Infektion	Wissen/Kenntnisse	erzeugen	bei Patient*innen mit ausgewählter akuter Infektion (bakterielle Pneumonie
				(kognitiv)		und Gastroenteritis) exemplarisch einen Therapieplan zur allgemeinen und
						ggfs. notwendigen antiinfektiösen Behandlung erstellen können.
M18	SoSe2025	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit akuter Infektion	Wissen/Kenntnisse	erzeugen	bei Patient*innen mit ausgewählten akuten Infektionserkrankungen
				(kognitiv)		(Pneumonie, Meningitis, akuter Harnwegsinfekt, akute Gastroenteritis, Haut-
						und Weichteilinfekt z. B. Erysipel) exemplarisch einen Therapieplan zur
						allgemeinen und ggfs. notwendigen antiinfektiösen Behandlung erstellen
						können.
M18	WiSe2024	MW 2	Seminar 5: HIV/AIDS als Modell für	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Grundprinzipien der antiretroviralen Therapie bei HI-Virus-Infektion
			Abwehrschwäche	(kognitiv)		darlegen können (Targets, Kombinationstherapie, Resistenzen, Monitoring
						und Stellenwert der Patientenführung).
M18	SoSe2025	MW 2	Seminar 5: HIV/AIDS als Modell für	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Grundprinzipien der antiretroviralen Therapie bei HI-Virus-Infektion
			Abwehrschwäche	(kognitiv)		darlegen können (Targets, Kombinationstherapie, Resistenzen, Monitoring
						und Stellenwert der Patientenführung).
M19	WiSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Epilog: Mechanismen der	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Konzepte der Prävention und Therapie tumorinduzierender Infektionen
			Tumorentstehung durch Infektion	(kognitiv)		erläutern können.
M19	SoSe2025	Prolog/ Epilog	Vorlesung Epilog: Mechanismen der	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Konzepte der Prävention und Therapie tumorinduzierender Infektionen
			Tumorentstehung durch Infektion	(kognitiv)		erläutern können.
M21	WiSe2024	MW 2	UaK [6]: Patient*in mit Schock	Wissen/Kenntnisse	verstehen	allgemeine Therapieprinzipien bei Schockpatient*innen (Volumentherapie,
				(kognitiv)		Katecholamintherapie, Blutstillung, Revaskularisation, Infektsanierung)
						exemplarisch darlegen können.
M21	SoSe2025	MW 2	UaK [6]: Patient*in mit Schock	Wissen/Kenntnisse	verstehen	allgemeine Therapieprinzipien bei Schockpatient*innen (Volumentherapie,
				(kognitiv)		Katecholamintherapie, Blutstillung, Revaskularisation, Infektsanierung)
						exemplarisch darlegen können.
M30	SoSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Neuroinflammation &	Wissen/Kenntnisse	verstehen	beispielhaft entzündliche neurologische Erkrankungen(exemplarisch: akute
			Neuroinfektiologie (Bildgebung, Morphologie,	(kognitiv)		bakterielle Meningitis (Pneumokokkenn), PML, HSV I, Pilzerkrankungen
			Diagnostik)			(Kryptococcus)) in ihren typischen Ausprägungen und Verlaufsformen
						einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.

M30 WiSe2024 Prolog/Epilog Vorlesung Prolog: Neuroinflammation & Wissen/Kenntnisse (kognitiv) bakterielle Meningitis (Pneumokokkenn), PML, HSV I, Pilzerkrankunger (kognitiv) bakterielle Meningitis (Pneumokokkenn), PML, HSV I, Pilzerkrankunger (Kryptococcus)) in ihren typischen Ausprägungen und Verlaufsformen einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern kön Verstehen beispielhaft entzündliche neurologische Erkrankunger (kognitiv) bakterielle Meningitis (Pneumokokkenn), PML, HSV I, Pilzerkrankunger verstehen beispielhaft entzündliche neurologische Erkrankungen (exemplarisch: al Neuroinfektiologie (Bildgebung, Morphologie, (kognitiv) bakterielle Meningitis (Pneumokokkenn), PML, HSV I, Pilzerkrankunger verstehen beispielhaft entzündliche neurologische Erkrankungen (kognitiv) bakterielle Meningitis (Pneumokokkenn), PML, HSV I, Pilzerkrankunger verstehen beispielhaft entzündliche neurologische Erkrankungen (kognitiv) bakterielle Meningitis (Pneumokokkenn), PML, HSV I, Pilzerkrankunger verstehen beispielhaft entzündliche neurologische Erkrankungen (kognitiv) bakterielle Meningitis (Pneumokokkenn), PML, HSV I, Pilzerkrankunger verstehen beispielhaft entzündliche neurologische Erkrankungen (kognitiv)	ungen men
Diagnostik)  (Kryptococcus)) in ihren typischen Ausprägungen und Verlaufsformen einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern kön  M30 SoSe2025 Prolog/Epilog Vorlesung Prolog: Neuroinflammation & Wissen/Kenntnisse verstehen beispielhaft entzündliche neurologische Erkrankungen(exemplarisch: al	men
einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern kön  M30 SoSe2025 Prolog/Epilog Vorlesung Prolog: Neuroinflammation & Wissen/Kenntnisse verstehen beispielhaft entzündliche neurologische Erkrankungen(exemplarisch: al	
M30 SoSe2025 Prolog/Epilog Vorlesung Prolog: Neuroinflammation & Wissen/Kenntnisse verstehen beispielhaft entzündliche neurologische Erkrankungen(exemplarisch: al	
	ch: akute
Diagnostik)  (Kryptococcus)) in ihren typischen Ausprägungen und Verlaufsformen	· ·
einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern kön	
M30 SoSe2024 MW 1 eVorlesung: Fieber und Bewußtseinsstörungen Wissen/Kenntnisse verstehen das Krankheitsbild der ambulant erworbenen bakteriellen Meningitis in	
(kognitiv) seiner typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der	
Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.	
M30 SoSe2024 MW 1 eVorlesung: Fieber und Bewußtseinsstörungen Wissen/Kenntnisse verstehen die hygienischen Maßnahmen bei Patient*innen mit der Verdachtsdiagr	 sdiagnose
(kognitiv) bakterielle Meningitis und bei nachgewiesener Meningokokken-Meningi	ŭ
sowie die Indikationen für die Chemoprophylaxe von Kontaktpersonen	onen
erläutern können.	
M30 SoSe2024 MW 1 eVorlesung: Fieber und Bewußtseinsstörungen Wissen/Kenntnisse verstehen das Krankheitsbild der Herpes-simplex Typ1 Enzephalitis in seiner typis	r typischen
(kognitiv)  Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Pathogenese, Diagnos	agnostik
und Therapie erläutern können.	
M30 WiSe2024 MW 1 eVorlesung: Fieber und Bewußtseinsstörungen Wissen/Kenntnisse verstehen das Krankheitsbild der ambulant erworbenen bakteriellen Meningitis in	tis in
(kognitiv) seiner typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der	
Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.	
M30 WiSe2024 MW 1 eVorlesung: Fieber und Bewußtseinsstörungen Wissen/Kenntnisse verstehen die hygienischen Maßnahmen bei Patient*innen mit der Verdachtsdiagr	diagnose
(kognitiv) bakterielle Meningitis und bei nachgewiesener Meningokokken-Meningi	eningitis
sowie die Indikationen für die Chemoprophylaxe von Kontaktpersonen	onen
erläutern können.	
M30 WiSe2024 MW 1 eVorlesung: Fieber und Bewußtseinsstörungen Wissen/Kenntnisse verstehen das Krankheitsbild der Herpes-simplex Typ1 Enzephalitis in seiner typis	r typischen
(kognitiv)  Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Pathogenese, Diagnos	agnostik
und Therapie erläutern können.	
M30 SoSe2025 MW 1 eVorlesung: Fieber und Bewußtseinsstörungen Wissen/Kenntnisse verstehen das Krankheitsbild der ambulant erworbenen bakteriellen Meningitis in	tis in
(kognitiv) seiner typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der	
Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.	
M30 SoSe2025 MW 1 eVorlesung: Fieber und Bewußtseinsstörungen Wissen/Kenntnisse verstehen die hygienischen Maßnahmen bei Patient*innen mit der Verdachtsdiagr	diagnose
(kognitiv) bakterielle Meningitis und bei nachgewiesener Meningokokken-Meningi	eningitis
sowie die Indikationen für die Chemoprophylaxe von Kontaktpersonen	onen
erläutern können.	

M30	SoSe2025	MW 1	eVorlesung: Fieber und Bewußtseinsstörungen	Wissen/Kenntnisse	verstehen	das Krankheitsbild der Herpes-simplex Typ1 Enzephalitis in seiner typischen
				(kognitiv)		Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Pathogenese, Diagnostik
						und Therapie erläutern können.